

# TSV EXPRESS



Landesliga NW

Samstag, 28.11.1992, 16.00 bzw. 19.30 Uhr

TSV Bad Königshofen

- FC Nordhalben

- Post-SV Bamberg



*Hallo liebe Tischtennisfreunde!*

Im Namen des TSV Bad Königshofen darf ich Euch alle recht herzlich bei uns begrüßen. Ein besonderer Gruß gilt unseren Gästen aus Nordhalben und aus Bamberg.

Alfred Hitchcock hätte nicht besser Regie führen können, denn gegen Ende der Vorrunde führt der Spielplan die beiden direkten Verfolger des TSV an einem Tag zum Gipfeltreffen in die Dreifachturnhalle. Dieser Großkampftag kann bereits die Weichen für den TSV in Richtung Bayernliga stellen. Mit zwei Siegen, dazu mit Ochsenfurt das wesentlich leichtere Restprogramm in der Vorrunde, könnten die "glorreichen Sieben" (einschl. "John Wayne" Werner Englert) tatsächlich schon fast den Sekt kaltstellen. Bis dahin hat jedoch bekanntlich der Herr den Schweiß gesetzt. Und der wird wohl reichlich fließen, wenn man die bisherigen Ergebnisse dieses Führungstrios Revue passieren läßt. Der letztjährige Vizemeister Nordhalben patzte bisher nur in Gefrees. Zudem trotzten sie mit dem Remis im Heimspiel Bamberg den bisher einzigen Punkt ab. Der TSV sorgt als Aufsteiger auch in der Landesliga weiterhin für Furore und hat eine tolle Serie zu verteidigen. Seit fast zwei Jahren gab der TSV in Verbandsspielen keinen einzigen Punkt mehr ab. Spannung und Dramatik ist also heute garantiert wenn Nordhalben (16 Uhr) und Bamberg (20 Uhr) ihre Visitenkarten abgeben. In der vergangenen Saison bewies der TSV, daß er vor einer großen Zuschauerkulisse zu noch besseren Leistungen fähig ist. Die Spiele in Michelbach, als der TSV einen 0:4 Rückstand in einen 9:5 Sieg umwandelte und vor 300 Zuschauern im Rückspiel sind bei Euch Fans immer noch in aller Munde. Das Team um Neuzugang Mirek Pieronczyk hat sich vorgenommen, noch eins oder besser zwei draufzusetzen.

Also liebe TSV-Fans unterstützt den TSV in gewohnt fairer Weise und tragt damit Euren Teil dazu bei, daß aus dem TSV-Team wirklich ein "Dream-Team" wird, so wie es bereits auf den Lokalsportseiten titulierte wurde.

## *Vorstellung der Mannschaft von FC Nordhalben*

- Nr. 1 Rainer Kürschner**  
35 Jahre alt, seit 25 Jahren beim FC Nordhalben, errang den 2. Platz bei den Oberfränkischen Meisterschaften 1991 im Einzel
- Nr. 2 Thomas Wunder**  
29 Jahre alt, seit 18 Jahren beim FC, wurde bei den Oberfränkischen Meisterschaften 1991 Dritter, ist von Beruf Zimmerer
- Nr. 3 Frank Stumpf**  
29 Jahre, spielt seit 18 Jahren für Nordhalben, gibt als Hobby Glücksspiele an
- Nr. 4 Gerhard Wachter**  
42 Jahre alt, seit 28 beim FC Nordhalben, gehört dem "Manchester-United-Fanclub" an
- Nr. 5 Helmut Hellgoth**  
35 Jahre alt, spielt seit 24 Jahren für den FC, liebt als Bankkaufmann die Buchführung
- Nr. 6 Thomas Plötzinger**  
31 Jahre alt, seit 21 Jahren bei Nordhalben
- Nr. 7 Roland Dorsch**  
35 Jahre alt, spielt seit 4 Jahren für den FC, der einzige Defensivspieler

## *Vorstellung der Mannschaft vom Post-SV Bamberg*

- Nr. 1 Stefan Thomalla**  
26 Jahre alt, spielt jetzt die zweite Saison in Bamberg
- Nr. 2 Petr Klimezyk**  
43 Jahre alt, Neuzugang aus Prag
- Nr. 3 Frank Zebunke**  
29 Jahre alt, spielt seit sieben Jahren für den Post-SV
- Nr. 4 Lothar Grafe**  
42 Jahre alt, spielt seit fünf Jahren für Bamberg
- Nr. 5 Micheal Zimmermann**  
30 Jahre alt, spielt seit 15 Jahren beim Post-SV  
Mannschaftskapitän
- Nr. 6 Mario Krug**  
24 Jahre alt, spielt jetzt die zweite Saison für Bamberg



**Unsere Gegner vom Post-SV Bamberg:**  
von links: Zimmermann, Krug, Grafe, Klimezyk (liegend), Thomalla,  
Zebunke, Dorsch  
(Leider liegt uns vom FC Nordhalben kein Bild vor.)

Die Tabelle:

1. TSV Bad Königshofen	54:12	12:00
2. Post-SV Bamberg	44:19	09:01
3. FC Nordhalben	50:33	09:03
4. TV Gefrees	41:35	08:04
5. TG Zell	36:30	07:03
6. FC Hötzbach	38:36	07:05
7. TV Ochsenfurt	45:45	06:08
8. DJK TTC Oberrau	39:58	03:11
9. TV Ketschendorf	30:70	02:14
10. TV Marktredwitz	32:71	01:15

So spielten die drei Teams bisher:

	Nordhalben	Bamberg	Hötzbach	Zell	Ochsenfurt	Marktredwitz	Gefrees	Ketschendorf	Oberrau
TSV Bad Königshofen	?	?	9:2	9:1		9:1	9:4	9:0	9:4
Post-SV Bamberg	8:8	○			9:4	9:2	9:2	9:4	
FC Nordhalben	○	8:8			9:5	9:5	6:9	9:2	9:4

1. Bezirksliga Ost

1. DJK Schwabfurt	71:30	13:01
2. TSV Schwabheim	70:38	14:02
3. TV Ebnethausen	61:42	11:03
4. TSV Bad KÖN II	58:42	11:03
5. TV Pappeneau	53:43	08:06
6. TV Hettfurt	50:41	06:06
7. TV Ochsenfurt II	47:41	05:11
8. TV Dornbach	30:57	04:10
9. TG 48 Würzburg II	42:68	04:12
10. TTC Marktredwitz	43:56	03:11
11. TSV Gochsheim	25:63	00:14

2. Kreisliga

1. TSV Bad KÖN III	63:13	14:00
2. SV Henschold II	57:23	12:02
3. DJK Lohrath	48:45	09:05
4. TV Arnshausen	30:40	08:04
5. TV Pappeneau II	48:39	08:06
6. SpVg Bad Neustadt	33:37	06:06
7. TSV Gochsheim	48:58	05:11
8. SV Frankleben	45:65	05:11
9. SV Langendorf	33:45	04:08
10. DJK Hammelburg	35:51	03:09
11. TTC Marktredwitz II	10:54	00:12

3. Kreisliga

1. TSV Karsungen I	54:10	12:00
2. TSV Bruchhausen III	51:17	10:02
3. TSV Ebnethausen	45:26	10:02
4. TSV Miltach II	42:39	08:04
5. DJK SV Wipperfurth	38:30	06:06
6. DJK Hellingen II	45:56	05:09
7. TSV Bad KÖN IV	20:27	03:11
8. Haarler SC II	23:50	02:10
9. TSV Karsungen II	24:54	00:12

1. Bezirksliga Ost

1. TSV Bad KÖN I	56:17	14:00
2. TSV Henschold	60:53	13:03
3. TSV Bruchhausen	47:28	09:05
4. TSG Zimmernhausen	49:41	09:05
5. Marktweiser FC	44:46	07:07
6. TSV Gerfaren	41:45	07:07
7. Post SV Würzburg	40:47	06:08
8. TSV Ketschendorf	35:47	05:09
9. DJK Schwabfurt	39:51	04:10
10. SV Schwabfeld	40:57	04:12
11. PT Würzburg	30:62	02:14

1. Kreisliga

1. VfL Bad Neustadt I	50:15	14:00
2. Haarler SC I	51:28	10:04
3. TSV Bad KÖN II	47:21	10:04
4. TSV Bruchhausen II	36:17	08:02
5. TV Pappeneau	40:39	07:07
6. VfL Bad Neustadt II	30:45	05:09
7. TSV Thandorf	33:40	03:10
8. Haarler SC II	14:47	01:13
9. TSV Karsungen	14:55	01:13

1. Bezirksliga

1. DJK Vorchheim	68:27	15:03
2. TSV Gollbach	65:39	15:03
3. Marktweiser FC	64:33	14:04
4. DJK Tiefenfeld	63:41	13:05
5. TV Miltach	52:25	10:04
6. TV Dettigheim	50:23	09:04
7. TSV Bad KÖN I	49:17	07:11
8. SV Hötzbach	23:09	03:11
9. SV Burglauer	20:49	02:12
10. DJK Ebnethausen	23:47	01:11
11. SC Gredbach	14:72	00:18

2. Kreisliga

1. VfL Bad Neustadt	50:16	14:00
2. TSV Wollbach I	48:12	12:00
3. SV Wollbach	48:28	10:04
4. TSV Wollbach II	47:30	10:04
5. TSV Bad KÖN II	33:31	06:06
6. TSV Bruchhausen	24:44	04:10
7. TSV Aurbach	34:53	03:11
8. TSV Hohenbach	28:49	03:11
9. SV Gollach II	28:16	03:11
10. SV Langendorf	24:47	03:11

3. Kreisliga

1. TSV Bruchhausen	44:20	10:02
2. TSV Wollbach III	48:36	10:04
3. VfL Bad Neustadt II	43:30	08:05
4. SpVg Bad Neustadt	41:26	08:04
5. SV Burglauer II	35:35	05:07
6. TSV Miltach	25:32	04:06
7. TSV Bad Königshofen III	30:40	04:10
8. SV Henschold I	10:24	02:05
9. TTC Marktredwitz	14:48	00:12

1. Kreisliga

1. SV Burglauer II	54:08	14:00
2. SV Wollbach	48:17	12:00
3. SV Pappeneau	47:24	11:03
4. VfL Bad Neustadt	45:44	09:05
5. TSV Karsungen	40:41	08:06
6. SV Burglauer III	36:39	04:08
7. TSV Bad KÖN	32:46	04:10
8. TSV Ebnethausen	29:53	03:11
9. TSV Oberhalla	29:50	02:12
10. TSV Bruchhausen	22:33	01:13

V. I. S. d. P.:  
 Jürgen Halbig  
 Andy Albert  
 Sandra Birkholz



**Meisterschaftsfoto der letzten Saison:** Landesliga wir kommen!  
Das Banner "Bayernliga wir kommen!" ist noch in schweißtreibender  
Arbeit. (von links: Ultsch, Ort, Halbig, Schreppel, Bregulla, Englert)

Wir stellen vor:

## *Neuzugang Mirek Pieronczyk*

Der am 12. Januar 1966 in Ruda Slaska geborene Sohn eines polnischen Bergarbeiters begann seine Tischtennislaufbahn 1976 bei seinem Heimatverein. Bereits 1981 wechselte er zum mehrfachen polnischen Meister AZS Gliwice, wo er unter den uns bestens bekannten Trainer Cornel Kubaczka das Tischtennishandwerk perfektionierte. Die Jugend-Vize-Europameisterschaft im Doppel war nur der erste Meilenstein in seiner Karriere. 1985 war er fünfter der polnischen Rangliste, 1987 errang er die Bronzemedallie im Doppel bei den Studentenweltmeisterschaften in Sofia. Er war Teilnehmer an Welt- und Europameisterschaften u. a. in Tokio, Moskau und in Neu Delhi und nun hat ihn die Tischtennishochburg Bad Königshofen in ihren Reihen. Zu seinen fünf polnischen Meistertiteln möchte er nun mit dem TSV die Landesligameisterschaft verwirklichen. Hierfür trainiert er nicht nur viermal die Woche am Tisch, sondern er läuft zusätzlich noch wöchentlich zweimal um seine ohnehin gute Beinarbeit noch zu verbessern. Schwächen sind bisher keine bekannt.

Sein Kommentar zum heutigen Spiel:  
"Me vekrame"



*Wußten Sie schon, daß...*

... der TSV Bad Königshofen die einzige Tischtennismannschaft in Unterfranken ist, bei der Cornel Borsos, ehemaliger Deutscher Meister und jetziger Spitzenspieler von Regionalligist Kickers Würzburg, nur auf der Ranglistenposition zwei spielen könnte? (siehe Bericht über Mirek)

... die Lebensdauer oder besser gesagt die durchschnittliche Lebenserwartung eines Balles bei Spielen von Jürgen Ultsch besonders niedrig ist? Wird er durch Kanten- oder Netzbälle geärgert, erweist er sich wie zuletzt in Oberma als (Ball-) Killer.

... der TSV zum ersten Mal in seiner Vereinsgeschichte Tabellenführer der Landesliga ist?

... der TSV Bad Königshofen für die TT-Landesliga das ist, was Bayern München für die Fußballbundesliga darstellt. Er besitzt nämlich die mit Abstand stärkste Bank. Mit Werner Englert steht auf Brett sieben ein Mann, um den sich andere Landesligaverene reißen würden. Er begnügt sich jedoch mit einigen Kurzeinsätzen (bisher noch ungeschlagen). Sein Hauptaugenmerk gilt seiner Managertätigkeit.

Mit Wolfgang Woltz, kurz WoWo, folgt die letztjährige Nummer drei von DJK Schweinfurt auf Position acht.

Alex Bruzki komplettiert das Feld der Ex-Landesligisten auf Position neun.

... Christian Bregallas Schüsse schon vor seiner Grundwehrdienstzeit (damals noch ohne den dafür benötigten Waffenschein) so knallhart saßen?

... TSV-Fußball-Coach Popp dem morgigen Spiel in Rödelmaier mit gemischten Gefühlen entgegenseht. Mit Jürgen Halbig steht nicht nur einer seiner Craeks schon heute auf dem Prüfstand, sondern auch eine eventuelle Siegesfeier, dann mit seiner halben Mannschaft, bereitet ihm wahrscheinlich Kopferbrechen.

LIEBE KÖNIGSHÖFER,  
WIR WOLLEN IN DIE BAYERNLIGA AUFSTEIGEN.  
UM DIESES ZIEL VERWIRKLICHEN ZU KÖNNEN, BITTEN  
WIR SIE UM TATKRÄFTIGE UNTERSTÜTZUNG BEI  
UNSEREN HEIMSPIELEN, DENN ERST DIE FANS  
MACHEN EINE MANNSCHAFT STARK.



## 1. HERREN-MANNSCHAFT Landesliga NW

### UNSERE HEIMSPIELE AUF EINEN BLICK:

SAMSTAG, 28.11.92	16.00 Uhr: TSV - Nordthalben
	20.00 Uhr: TSV - Bamberg
SAMSTAG, 27.02.93	16.00 Uhr: TSV - Gefrees
	20.00 Uhr: TSV - Obernau
SAMSTAG, 20.03.93	19.00 Uhr: TSV - Ketschendorf
SAMSTAG, 03.03.93	19.00 Uhr: TSV - Hösbach
SAMSTAG, 24.04.93	19.00 Uhr: TSV - Ochsenfurt